



## Landtagsbüro

Niedersächsischer Landtag  
Hannah-Arendt-Platz 1  
30159 Hannover

## Wahlkreisbüro

Rosa-Helfers-Haus  
Heiliggeiststraße 2  
31785 Hameln

Telefon: 05151 1073397  
Telefax: 05151 1073394

[www.ulrich-watermann.de](http://www.ulrich-watermann.de)  
[info@ulrich-watermann.de](mailto:info@ulrich-watermann.de)

8. September 2021

## Pressemitteilung

### Millionen Förderung für die Innenstädte in Hameln-Pyrmont – Sofortprogramm des Landes bewilligt

Birgit Honé (SPD), Ministerin für regionale Landesentwicklung, hat am heutigen Mittwoch die geförderten Projekte des Sofortprogramms „Perspektive Innenstadt!“ bekanntgegeben. Insgesamt erhalten 207 Kommunen in Niedersachsen nach EinwohnerInnenzahl gestaffelt knapp 117 Millionen Euro aus EU-Coronahilfen. Da sich nicht alle niedersächsischen Kommunen beteiligt haben, konnte das Budget der einzelnen Bescheide nun sogar erhöht werden.

Der hiesige SPD-Landtagsabgeordnete Uli Watermann freut sich in diesem Zusammenhang über die finanzielle Unterstützung des Landes für die Städte im Landkreis. „Bad Münder, Bad Pyrmont, Hameln und Hessisch Oldendorf profitieren in diesem Fall von einer sehr sinnvollen und auch nötigen Förderung und Unterstützung des Landes Niedersachsen. Die SPD-geführte Landesregierung legt gerade jetzt einen besonderen Fokus auf die Innenstädte, die durch die Corona-Pandemie besonders gelitten haben. Mit den Mitteln in Höhe von insgesamt 2.125.000,00 Euro können nun vor Ort passgenaue Projekte umgesetzt werden“.

Die Höhe der Förderung richtet sich nach EinwohnerInnenzahl-Clustern. Für Kommunen/Verbünde zwischen 10.000 und 25.000 EinwohnerInnen liegt die Fördersumme je Kommune bei 345.000,00 Euro. Kommunen zwischen 25.000 und 40.000 EinwohnerInnen erhalten je 755.000,00 Euro, Kommunen zwischen 40.000 und 65.000 EinwohnerInnen erhalten je 1.090.000,00 Euro sowie große Kommunen mit einer EinwohnerInnen-Zahl ab 65.000 eine Förderung von 1.800.000,00 Euro. Konkret bedeutet das für die Städte Bad Münder, Bad Pyrmont und Hessisch Oldendorf eine Förderung von je 345.000,00 Euro sowie für die Stadt Hameln eine Fördersumme von 1.090.000,00 Euro.

Die geförderten Maßnahmen leisten dabei neben der Belebung der Innenstädte auch einen wichtigen Beitrag für den örtlichen Einzelhandel, betont Watermann: „Durch viele Anrufe, Briefe und Gespräche vor Ort mit den Betroffenen weiß ich, wie sehr die Geschäfte und Gaststätten unter der Corona-Zeit gelitten haben und wie nötig eine Unterstützung nun ist. Mit den Mitteln des Sofortprogramms hilft das Land Niedersachsen den Betroffenen, aber auch unseren Kommunen. Unser Ziel ist es, die Menschen wieder in die Innenstädte zu locken und so der lokalen Wirtschaft bei der Erholung zu helfen.“